

Sicherheitsdatenblatt

Seite: 1/49

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)

Chemischer Name: Natriumnitrit

INDEX-Nummer: 007-010-00-4

CAS-Nummer: 7632-00-0

REACH Registriernummer: 01-2119471836-27-0000

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Chemikalie

Geeigneter Verwendungszweck: Rohstoff, Zwischenprodukt, Korrosionsinhibitor, Oberflächenbehandlungsmittel

Für die detaillierten identifizierten Verwendungen des Produktes siehe Anhang des Sicherheitsdatenblattes.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma:

BASF SE

67056 Ludwigshafen

GERMANY

Unternehmensbereich Monomers

E-Mailadresse: pss.monomers@basf.com

1.4. Notrufnummer

International emergency number:

Telefon: +49 180 2273-112

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Ox. Sol. 3	H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
Acute Tox. 3 (oral)	H301 Giftig bei Verschlucken.
Eye Dam./Irrit. 2	H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Aquatic Acute 1	H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
M-Faktor akut: 1	

Gemäß aktuellem Erkenntnisstand der BASF und Anwendung der Kriterien des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ist die folgende Einstufung erforderlich, die über die in Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Tabelle 3.1 genannte Einstufung hinausgeht.

Ox. Sol. 2
Acute Tox. 3 (oral)
Eye Dam./Irrit. 2
Aquatic Acute 1

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

2.2. Kennzeichnungselemente

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Piktogramm:



Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweis:

H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H272	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

Sicherheitshinweise (Vorbeugung):

P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 + P283	Schutzhandschuhe und Augen-/Gesichtsschutz und schwer entflammbare/flammhemmende Kleidung tragen.
P280	Augen- und Gesichtsschutz tragen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P270	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P264	Nach Gebrauch kontaminierte Körperteile gründlich waschen.
P221	Mischen mit brennbaren Stoffen/... unbedingt verhindern.
P220	Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Sicherheitshinweise (Reaktion):

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P301 + P330 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen.
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
P337 + P311 Bei anhaltender Augenreizung: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P370 + P378 Bei Brand: Wassersprühstrahl zum Löschen verwenden.

Sicherheitshinweise (Lagerung):

P405 Unter Verschluss lagern.
P420 Getrennt aufbewahren.

Sicherheitshinweise (Entsorgung):

P501 Inhalt und Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: Natriumnitrit

2.3. Sonstige Gefahren

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Sofern zutreffend werden in diesem Abschnitt Angaben über sonstige Gefahren gemacht, die keine Einstufung bewirken, aber zu den insgesamt von dem Stoff oder Gemisch ausgehenden Gefahren beitragen können.

Keine besonderen Gefahren bekannt, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Das Produkt enthält keinen Stoff oberhalb rechtlicher Grenzwerte, der die Kriterien für PBT (persistent, bioakkumulativ und toxisch) oder vPvB (sehr persistent und sehr bioakkumulativ) erfüllt. Das Produkt enthält keinen Stoff über den gesetzlichen Grenzwerten, der in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder der gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Chemische Charakterisierung

NaNO₂

Natriumnitrit

CAS-Nummer: 7632-00-0

EG-Nummer: 231-555-9

Ox. Sol. 3
Acute Tox. 3 (oral)
Eye Dam./Irrit. 2
Aquatic Acute 1
M-Faktor akut: 1

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

H272, H319, H301, H400

Abweichende Einstufung gemäß aktuellem Erkenntnisstand und den Kriterien aus Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Ox. Sol. 2
Acute Tox. 3 (oral)
Eye Dam./Irrit. 2
Aquatic Acute 1

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen, einschließlich der Gefahrenklassen und der Gefahrenhinweise, ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

3.2. Gemische

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Einatmen:

Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten, den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Ärztlicher Behandlung zuführen. Sofort Corticosteroid-Dosieraerosol inhalieren.

Nach Hautkontakt:

mit Wasser und Seife gründlich abwaschen

Nach Augenkontakt:

Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt.

Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und 200-300 ml Wasser nachtrinken, Arzthilfe.

4.2. Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen

Symptome: Wichtige bzw. weitere wichtige bekannte Symptome und Wirkungen sind in der GHS-Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und in Abschnitt 11 (Toxikologische Angaben) beschrieben.

Gefahren: Gefahr von Lungenödem. Symptome können verzögert auftreten. Gefahr der Methämoglobinbildung nach Verschlucken.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), zur Rückbildung einer Methämoglobinämie: Toloniumchlorid.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

ABC-Pulver, Kohlendioxid

5.2. Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährdende Stoffe: Stickoxide

Hinweis: Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Brand freigesetzt werden. Wirkt durch Sauerstoffabgabe brandfördernd.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben:

Substanz/Produkt ist ein Oxidationsmittel und kann Sauerstoff liefern, um die Verbrennung von organischen oder anderen brennbaren Stoffen/Produkten anzuregen oder zu beschleunigen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit den Augen vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht ohne Genehmigung in Gewässer oder Abwassersysteme gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei Resten: Mit geeignetem Gerät aufnehmen und entsorgen.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen und zu Hinweisen zur Entsorgung können den Abschnitten 8 und 13 entnommen werden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Gebinde dicht verschlossen halten. Beim Umfüllen größerer Mengen ohne Absauganlage: Atemschutz. Für geeignete Absaugung/Entlüftung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Vor Feuchtigkeit schützen. Vor Wärmeeinwirkung schützen. Nicht mit brennbaren Stoffen vermischen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Brand- und Explosionsschutz:

Der Stoff/das Produkt ist nicht brennbar. Wirkt durch Sauerstoffabgabe brandfördernd. Gegebenfalls Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung vorsehen - Zündquellen fernhalten - Feuerlöscher bereitstellen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Trennung von oxidierbaren Substanzen. Trennung von Säuren. Trennung von Ammoniumsalzen.

Geeignete Materialien für Behälter: Kohlenstoffstahl (Eisen), Edelstahl 1.4541, Edelstahl 1.4571, Polyethylen hoher Dichte (HDPE), Polyethylen niedriger Dichte (LDPE), gummiert
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Dieses Produkt ist für die Lagerung als Gefahrstoff eingestuft. Die Behördengenehmigungen und Lagervorschriften sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse gemäß TRGS 510 (ursprünglich VCI, Deutschland): (5.1B) Oxidierende Gefahrstoffe

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Expositionsszenario bzw. Expositionsszenarien im Anhang dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz

Es sind keine substanzspezifischen Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.

PNEC

Süßwasser: 0,0054 mg/l

Meerwasser: 0,00616 mg/l

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

sporadische Freisetzung: 0,0054 mg/l

Sediment (Süßwasser): 0,0195 mg/kg

Sediment (Meerwasser): 0,0223 mg/kg

Boden: 0,000733 mg/kg

Kläranlage: 21 mg/l

DNEL

Arbeiter:

Langzeit- und Kurzzeit-Exposition - systemische Effekte, Inhalation: 2 mg/m³

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Atemschutz bei Staubentwicklung. Partikelfilter mit hohem Rückhaltevermögen für feste und flüssige Partikel (z. B. EN 143 oder 149, Typ P3 oder FFP3).

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN ISO 374-1)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN ISO 374-1):

Polyvinylchlorid (PVC) - 0,7 mm Schichtdicke

Nitrilkautschuk (NBR) - 0,4 mm Schichtdicke

Chloroprenkautschuk (CR) - 0,5 mm Schichtdicke

Butylkautschuk (Butyl) - 0,7 mm Schichtdicke

Fluorelastomer (FKM) - 0,7 mm Schichtdicke

Zusätzlicher Hinweis: Die Angaben basieren auf eigenen Prüfungen, Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluss von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die durch Tests ermittelte Permeationszeit sein kann.

Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten.

Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (z.B. EN 166)

Körperschutz:

Körperschuttmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Staub nicht einatmen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	fest	
Form:	kristallin	
Farbe:	weiß bis schwach gelblich	
Geruch:	geruchlos	
Geruchschwelle:	Nicht bestimmt, aufgrund möglicher Gesundheitsrisiken beim Einatmen.	
Schmelzpunkt:	280 °C	(sonstige)
Siedepunkt:	(1.013,25 hPa) Nicht bestimmbar. Stoff/Produkt zersetzt sich.	
Entzündlichkeit:	nicht entzündbar	(sonstige)
Untere Explosionsgrenze:	Für Feststoffe nicht einstufigs- und kennzeichnungsrelevant.	
Obere Explosionsgrenze:	Für Feststoffe nicht einstufigs- und kennzeichnungsrelevant.	
Flammpunkt:	Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.	
Thermische Zersetzung:	> 320 °C Stickstoffmonoxid, Stickstoffdioxid, Dinatriumoxid	
pH-Wert:	ca. 7 - 9 (100 g/l) Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.	
Viskosität, dynamisch:	Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.	
Wasserlöslichkeit:	gut löslich	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow):	Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.	
Dampfdruck:	Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.	
Relative Dichte:	2,17 (20 °C) Literaturangabe.	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Dichte: 2,17 g/cm³ (ISO 2811-3)
(20 °C)
Angaben beziehen sich auf die
Hauptkomponente/-komponenten.

Partikeleigenschaften

Partikelgrößenverteilung: 300 - 400 µm (D50, gemessen)

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe /Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff

Explosionsgefahr: nicht explosionsgefährlich
Schlagempfindlichkeit: nicht schlagempfindlich
Nicht schlagempfindlich aufgrund der chemischen Struktur.

Brandfördernde Eigenschaften

Brandfördernde Eigenschaften: Brandfördernd., maximale
Brenngeschwindigkeit gleich oder
höher als die der Referenzsubstanz (UN Test O.1 (oxidizing solids))

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

Selbsterhitzungsfähigkeit: Es ist kein
selbsterhitzungsfähiger Stoff.

Metallkorrosion

Keine Metallkorrosion zu erwarten. - In Gegenwart von Wasser oder
Feuchtigkeit kann eine metallkorrosive Wirkung nicht ausgeschlossen
werden.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Radioaktivität: nicht radioaktiv für Transport
(sonstige)

Schüttdichte: 1.100 - 1.300 kg/m³

pKa: Studie aus wissenschaftlichen
Gründen nicht notwendig.

Hygroskopie: hygroskopisch

Oberflächenspannung: Aufgrund seiner Struktur ist keine
Oberflächenaktivität zu erwarten.

Schüttwinkel: 43 ° (Rieseltest
(Werkstoffprüfung))

Verdampfungsgeschwindigkeit:
Das Produkt ist ein nichtflüchtiger
Feststoff.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Metallkorrosion: Keine Metallkorrosion zu erwarten. In Gegenwart von Wasser oder Feuchtigkeit kann eine metallkorrosive Wirkung nicht ausgeschlossen werden.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen bei Kontakt mit den genannten zu vermeidenden Stoffen.
Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.
Reaktionen mit organischen Stoffen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Siehe SDB Abschnitt 7 - Handhabung und Lagerung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe:
Reduktionsmittel, oxidierbare Substanzen, Ammoniumsalze, Amine, Amin-Verbindungen, Säuren

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Dinatriumoxid
Stickoxide

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Beurteilung Akute Toxizität:
Nach einmaligem Verschlucken von hoher Toxizität. Nach einmaliger Aufnahme besteht die Gefahr der Schädigung von Blutzellen (Methämoglobinämie).

Experimentelle/berechnete Daten:
LD50 Ratte (oral): 180 mg/kg

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

(inhalativ):Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

(dermal):Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

Reizwirkung

Beurteilung Reizwirkung:

Wirkt nicht reizend an der Haut. Reizend bei Augenkontakt.

Experimentelle/berechnete Daten:

Hautverätzung/-reizung

Kaninchen: Nicht reizend. (OECD-Richtlinie 404)

Ernsthafte Augenschädigung/-reizung

Kaninchen: Reizend. (OECD-Richtlinie 405)

Atemwegs-/Hautsensibilisierung

Beurteilung Sensibilisierung:

Anhaltspunkte für ein hautsensibilisierendes Potenzial liegen nicht vor.

Experimentelle/berechnete Daten:

Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

Keimzellenmutagenität

Keine Daten vorhanden.

Kanzerogenität

Beurteilung Kanzerogenität:

In Langzeitstudien an Ratte und Maus wirkte der Stoff bei Gabe im Trinkwasser nicht krebserzeugend. Nitrite können unter speziellen Bedingungen im Körper die Nitrosaminbildung fördern. Nitrosamine haben sich in Prüfungen am Tier als krebserzeugend erwiesen.

Reproduktionstoxizität

Beurteilung Reproduktionstoxizität:

In Prüfungen am Tier fanden sich keine Hinweise auf fruchtbarkeitsbeeinträchtigende Wirkungen.

Entwicklungstoxizität

Beurteilung Teratogenität:

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Der Stoff führte in Prüfungen am Tier nicht zu Missbildungen. Prüfungen am Tier geben in Mengen, die für die Elterntiere nicht giftig sind, keine Hinweise auf eine fruchtschädigende Wirkung. Bei einer geringen Stoffaufnahme sind beim Menschen keine fruchtschädigenden Wirkungen zu erwarten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Beurteilung STOT einfach:

Nach einmaliger Aufnahme besteht die Gefahr der Schädigung von Blutzellen (Methämoglobinämie).

Toxizität bei wiederholter Gabe und spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Beurteilung Toxizität bei wiederholter Verabreichung:

Auch nach wiederholter Aufnahme steht die Schädigung von Blutzellen (Methämoglobinbildung) im Vordergrund.

Aspirationsgefahr

Keine Aspirationsgefahr anzunehmen.

Wechselwirkungen

Keine Daten vorhanden.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Die Substanz wurde weder identifiziert endokrin disruptive Eigenschaften gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung 2018/605 zu haben noch ist sie aufgrund dieser Eigenschaft in der Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß EU REACH Artikel 59 aufgeführt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Beurteilung aquatische Toxizität:

Akut sehr giftig für Wasserorganismen. Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

Fischtoxizität:

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

LC50 (96 h) 0,54 - 26,3 mg/l, *Salmo gairdneri*, syn. *O. mykiss* (sonstige, Durchfluss.)

Aquatische Invertebraten:

LC50 (96 h) 4,93 mg/l, aquatische crustaceen (statisch)

Literaturangabe.

EC50 (48 h) 15,4 mg/l, *Daphnia magna* (OECD-Richtlinie 202, Teil 1, statisch)

Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die analytisch ermittelte Konzentration.

Wasserpflanzen:

EC50 (72 h) > 100 mg/l (Wachstumsrate), *Scenedesmus subspicatus* (OECD-Richtlinie 201, statisch)

Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die analytisch ermittelte Konzentration.

Mikroorganismen/Wirkung auf Belebtschlamm:

EC10 (3 h) 210 mg/l, Belebtschlamm, kommunal (OECD-Richtlinie 209, statisch)

Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration.

EC50 (48 h) 421 mg/l, Protozoen (sonstige, statisch)

Chronische Toxizität Fische:

NOEC (31 d) 6,16 mg/l, *Ictalurus punctatus*, syn: *I. robustus* (sonstige, Durchfluss.)

Chronische Toxizität aquat. Invertebraten:

NOEC (80 d) 9,86 mg/l, aquatische crustaceen (Daphnientest chronisch, statisch)

Beurteilung terrestrische Toxizität:

Keine Daten vorhanden.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Beurteilung Bioabbau und Elimination (H₂O):

Nicht anwendbar für anorganische Stoffe.

Angaben zur Elimination:

nicht anwendbar

Beurteilung Stabilität in Wasser:

Hydrolyse ist aufgrund der Struktur nicht zu erwarten.

Angaben zur Stabilität in Wasser (Hydrolyse):

nicht anwendbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Beurteilung Bioakkumulationspotential:

Eine Anreicherung in Organismen ist nicht zu erwarten.

Bioakkumulationspotential:

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser (log Pow) ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

12.4. Mobilität im Boden

Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:

Flüchtigkeit: Von der Wasseroberfläche verdunstet der Stoff nicht in die Atmosphäre.

Adsorption an Böden: Eine Bindung an die feste Bodenphase ist nicht zu erwarten.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT (persistent/bioakkumulativ/toxisch) und vPvB (sehr persistent/sehr bioakkumulativ). Selbsteinstufung

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Die Substanz wurde weder identifiziert endokrin disruptive Eigenschaften gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung 2018/605 zu haben noch ist sie aufgrund dieser Eigenschaft in der Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß EU REACH Artikel 59 aufgeführt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Der Stoff ist nicht in der Verordnung (EG) 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt.

12.8. Zusätzliche Hinweise

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Produkt nicht ohne Vorbehandlung in Gewässer gelangen lassen. Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Wegen Recycling Hersteller ansprechen.

Möglichkeit der Wiederverwertung prüfen.

Wegen Recycling Abfallbörsen ansprechen.

Ungereinigte Verpackung:

Gebrauchte Verpackungen sind optimal zu entleeren und nach entsprechender Reinigung zu entsorgen.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport

ADR

UN-Nummer oder ID-Nummer:	UN1500
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	NATRIUMNITRIT
Transportgefahrenklassen:	5.1, 6.1, EHSM
Verpackungsgruppe:	III
Umweltgefahren:	ja
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender:	Tunnelcode: E

RID

UN-Nummer oder ID-Nummer:	UN1500
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	NATRIUMNITRIT
Transportgefahrenklassen:	5.1, 6.1, EHSM
Verpackungsgruppe:	III
Umweltgefahren:	ja
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender:	Keine bekannt

Binnenschifftransport

ADN

UN-Nummer oder ID-Nummer:	UN1500
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	NATRIUMNITRIT
Transportgefahrenklassen:	5.1, 6.1, EHSM
Verpackungsgruppe:	III
Umweltgefahren:	ja
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender:	Keine bekannt

Transport im Binnentankschiff / Schiff für Schüttgüter
nicht bewertet

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Seeschifftransport

IMDG

UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 1500

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: NATRIUMNITRIT

Transportgefahrenklassen: 5.1, 6.1, EHSM

Verpackungsgruppe: III

Umweltgefahren: ja
Marine pollutant: JA

Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender: EmS: F-A; S-Q

Sea transport

IMDG

UN number or ID number: UN 1500

UN proper shipping name: SODIUM NITRITE

Transport hazard class(es): 5.1, 6.1, EHSM

Packing group: III

Environmental hazards: yes
Marine pollutant: YES

Special precautions for user: EmS: F-A; S-Q

Lufttransport

IATA/ICAO

UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 1500

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: NATRIUMNITRIT

Transportgefahrenklassen: 5.1, 6.1

Verpackungsgruppe: III

Umweltgefahren: Keine Markierung als Umweltgefährlich erforderlich

Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender: Keine bekannt

Air transport

IATA/ICAO

UN number or ID number: UN 1500

UN proper shipping name: SODIUM NITRITE

Transport hazard class(es): 5.1, 6.1

Packing group: III

Environmental hazards: No Mark as dangerous for the environment is needed

Special precautions for user: None known

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Siehe entsprechende Einträge für "UN-Nummer oder ID-Nummer" für die jeweiligen Regelungen in den obigen Tabellen.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Siehe entsprechende Einträge für „Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.3. Transportgefahrenklassen

Siehe entsprechende Einträge für „Transportgefahrenklasse(n)“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

14.4. Verpackungsgruppe

Siehe entsprechende Einträge für „Verpackungsgruppe“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.5. Umweltgefahren

Siehe entsprechende Einträge für „Umweltgefahren“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.6. Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender

Siehe entsprechende Einträge für „Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Maritime transport in bulk according to IMO instruments

Es ist keine Massengutbeförderung auf dem Seeweg beabsichtigt.

Maritime transport in bulk is not intended.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Störfallverordnung (Deutschland):

Listeneintrag in Vorschrift: 1.1.2

Listeneintrag in Vorschrift: 1.2.8

Listeneintrag in Vorschrift: 1.3.1

Richtlinie 2012/18/EU - Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen (EU):

Listeneintrag in Vorschrift: E1

Listeneintrag in Vorschrift: H2

Listeneintrag in Vorschrift: P8

Einstufung nach TA-Luft (Deutschland):

5.2.1: Gesamtstaub, einschließlich Feinstaub

Wassergefährdungsklasse (§6 AwSV Abs.4 (Legal verbindliche Bekanntgabe des Stoffes im Bundesanzeiger)): (3) Stark wassergefährdend. Kenn-Nr.: 161

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Bewertung der Gefahrenklassen nach Kriterien des UN GHS (in seiner aktuellsten Fassung)

 BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Ox. Sol. 2
 Acute Tox. 3 (oral)
 Eye Dam./Irrit. 2A
 Aquatic Acute 1

M-Faktor akut: 1

Das vorliegende Produkt ist von technischer Qualität und, soweit nicht anders spezifiziert oder vereinbart, ausschließlich für den industriellen Gebrauch vorgesehen. Weitere beabsichtigte Anwendungen sollten mit dem Hersteller besprochen werden.

Ox. Sol.	Oxidierende Feststoffe
Acute Tox.	Akute Toxizität
Eye Dam./Irrit.	Schwere Augenschädigung/Augenreizung
Aquatic Acute	Gewässergefährdend - akut
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H272	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

Abkürzungen

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße. ADN = Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen. ATE = Schätzwerte für die akute Toxizität. CAO = Cargo Aircraft Only. CAS = Chemical Abstracts Service. CLP = Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien. DIN = Deutsches Institut für Normung. DNEL = Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration. EC50 = Mittlere effektive Konzentration, die bei einer Versuchspopulation eine andere definierte Wirkung als den Tod auslöst. EG = Europäische Gemeinschaft. EN = Europäische Normen. IARC = Internationale Behörde zur Erforschung von Krebs. IATA = Internationale Luftverkehrsvereinigung. IBC-Code = Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Chemikalien in großen Mengen befördern. IMDG = Internationaler Code für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr. ISO = Internationale Organisation für Normung. STEL = Grenzwert für Kurzzeitexposition. LC50 = Letale Konzentration, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht. LD50 = Letale Dosis, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht. MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration. MARPOL = Internationales Übereinkommen zum Schutz der Meeresumwelt durch schiffsbedingte Abfälle. NEN = Niederländische Norm. NOEC = No Observed Effect Concentration. OEL = Occupational Exposure Limit. OECD = Organisation zur ökonomischen Zusammenarbeit und Entwicklung. PBT = Persistent, bioakkumulativ und toxisch. PNEC = Vorausgesagte Konzentration, bei der keine Wirkung auftritt. PPM = Anteile pro Million. RID = Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr. TWA = Zeitlich gewichteter Mittelwert. UN-Nummer = UN Nummer für den Transport gefährlicher Güter. vPvB = sehr persistent und sehr bioakkumulativ.

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Analysenzertifikat oder technisches Datenblatt bzw. als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck können aus den im Sicherheitsdatenblatt angegebenen identifizierten Verwendungen nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

 Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Anhang: Expositionsszenarien

Inhaltsverzeichnis

1. Formulierung & Ver-/Umpacken von Substanzen und Mischungen, (Handhabung als Feststoff), Industrielle Anwendungen
SU3; SU3, SU9; ERC2; PROC4, PROC5, PROC8b, PROC9, PROC19, PROC26, PROC15
2. Formulierung & Ver-/Umpacken von Substanzen und Mischungen, (Handhabung als Feststoff in Lösung), (Handhabung als Schmelze), Industrielle Anwendungen
SU3; SU3, SU10; ERC2; PROC4, PROC5, PROC8b, PROC9, PROC15, PROC19, PROC26
3. Formulierung & Ver-/Umpacken von Substanzen und Mischungen, (Handhabung als Feststoff), Gewerbliche Anwendungen
SU22; SU3, SU10; ERC2; PROC4, PROC5, PROC8b, PROC9, PROC15, PROC19, PROC26
4. Formulierung & Ver-/Umpacken von Substanzen und Mischungen, (Handhabung als Feststoff in Lösung), (Handhabung als Schmelze), Gewerbliche Anwendungen
SU22; SU3, SU8, SU9; ERC2; PROC3, PROC4, PROC8b, PROC9, PROC5, PROC15, PROC19, PROC26
5. Verwendung als Zwischenprodukt, Verwendung in der chemischen Synthese, Industrielle Anwendungen
SU3; SU3, SU8, SU9; ERC6a; PROC3, PROC4, PROC8b, PROC15, PROC26
6. Verwendung in der Metallurgie, Verwendung zur Wärmespeicherung, Industrielle Anwendungen
SU3; SU15; ERC7; PROC3, PROC4, PROC9, PROC25
7. Verwendung als Korrosionsinhibitor, (Verwendung in gewerblichen Anlagen)
SU22; SU2b, SU3, SU17, SU22; ERC7; PROC5, PROC17, PROC20
8. Verwendung bei der Metalloberflächenbehandlung, (Verwendung in industriellen Anlagen), (Handhabung als Feststoff)
SU3; ERC6b; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC15
9. Verwendung bei der Metalloberflächenbehandlung, (Handhabung als Feststoff in Lösung), (Handhabung als Schmelze), (Verwendung in industriellen Anlagen)
SU3; ERC6b; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC15

1. Kurztitel des Expositionsszenario

Formulierung & Ver-/Umpacken von Substanzen und Mischungen, (Handhabung als Feststoff), Industrielle Anwendungen

SU3; SU3, SU9; ERC2; PROC4, PROC5, PROC8b, PROC9, PROC19, PROC26, PROC15

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	Anwendungsdauer: 480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC4, PROC5	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
	Der Kurzzeit Expositionswert entspricht dem Langzeit Expositionswert multipliziert mit dem Faktor 2.
PROC9, PROC15	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
	Der Kurzzeit Expositionswert entspricht dem Langzeit Expositionswert multipliziert mit dem Faktor 2.
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	Anwendungsdauer: 480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
	Der Kurzzeit Expositionswert entspricht dem Langzeit Expositionswert multipliziert mit dem Faktor 2.
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	Anwendungsdauer: 480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

	Der Kurzzeit Expositionswert entspricht dem Langzeit Expositionswert multipliziert mit dem Faktor 2.
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	Anwendungsdauer: 480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
	Der Kurzzeit Expositionswert entspricht dem Langzeit Expositionswert multipliziert mit dem Faktor 2.
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC2: Formulierung zu einem Gemisch
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	700.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr Kontinuierlich	300
Emissionsfaktor Luft	0 %
Emissionsfaktor Wasser	2 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m ³ /d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Andere Einflussfaktoren: Umwelt	Innen- und Außenanwendungen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Berücksichtigte Minderung von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage (%)	99 %
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Oxidation
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommene Reduktion der Substanzmenge im Abwasserstrom durch die Kläranlage (%)	87,3 %
Gesamteffizienz der Reduktion der Substanzmenge im Abwasserstrom durch Risikominderungsmaßnahmen und die Kläranlage (%)	87,3 %
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m ³ /d)	2.000 m ³ /d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Bewertungsmethode	EUSES v2.1
Maximale, sicher zu handhabende Menge	4.257 kg/Tag
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser	

2. Kurztitel des Expositionsszenario

Formulierung & Ver-/Umpacken von Substanzen und Mischungen, (Handhabung als Feststoff in Lösung), (Handhabung als Schmelze), Industrielle Anwendungen

SU3; SU3, SU10; ERC2; PROC4, PROC5, PROC8b, PROC9, PROC15, PROC19, PROC26

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC2: Formulierung zu einem Gemisch
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	700.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr Kontinuierlich	300
Emissionsfaktor Luft	0 %
Emissionsfaktor Wasser	2 %
Emissionsfaktor Boden	0 %

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Andere Einflussfaktoren: Umwelt	Innen- und Außenanwendungen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Berücksichtigte Minderung von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage (%)	99 %
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Oxidation
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommene Reduktion der Substanzmenge im Abwasserstrom durch die Kläranlage (%)	87,3 %
Gesamteffizienz der Reduktion der Substanzmenge im Abwasserstrom durch Risikominderungsmaßnahmen und die Kläranlage (%)	87,3 %
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EUSES v2.1
Maximale, sicher zu handhabende Menge	4.257 kg/Tag
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser	

3. Kurztitel des Expositionsszenario

Formulierung & Ver-/Umpacken von Substanzen und Mischungen, (Handhabung als Feststoff), Gewerbliche Anwendungen

SU22; SU3, SU10; ERC2; PROC4, PROC5, PROC8b, PROC9, PROC15, PROC19, PROC26

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 90 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	Anwendungsdauer: 480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC4, PROC5	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0, Arbeiter, erweiterte Version, Die Konzentration der Substanz wurde durch eine lineare Einrechnung berücksichtigt.
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,9 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,45
	Der Kurzzeit Expositionswert entspricht dem Langzeit Expositionswert multipliziert mit dem Faktor 2.
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	
Bitte beachten, dass eine erweiterte Version verwendet wurde (siehe Expositionswerte)	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC15: Verwendung als Laborreagenz PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	Anwendungsdauer: 480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC8b, PROC9, PROC19	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
	Der Kurzzeit Expositionswert entspricht dem ECETOC TRA Ausgangswert multipliziert mit dem Faktor 2.
PROC15	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
	Der Kurzzeit Expositionswert entspricht dem Langzeit Expositionswert multipliziert mit dem Faktor 2.
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: gewerblich abgedeckt durch PROC8b abgedeckt durch PROC9 abgedeckt durch PROC5

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC2: Formulierung zu einem Gemisch
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	700.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr Kontinuierlich	300
Emissionsfaktor Luft	0 %
Emissionsfaktor Wasser	2 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m ³ /d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Andere Einflussfaktoren: Umwelt	Innen- und Außenanwendungen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Berücksichtigte Minderung von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage (%)	99 %
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins	Oxidation

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommene Reduktion der Substanzmenge im Abwasserstrom durch die Kläranlage (%)	87,3 %
Gesamteffizienz der Reduktion der Substanzmenge im Abwasserstrom durch Risikominderungsmaßnahmen und die Kläranlage (%)	87,3 %
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m ³ /d)	2.000 m ³ /d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EUSES v2.1
Maximale, sicher zu handhabende Menge	4.257 kg/Tag
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser	

* * * * *

4. Kurztitel des Expositionsszenario

Formulierung & Ver-/Umpacken von Substanzen und Mischungen, (Handhabung als Feststoff in Lösung), (Handhabung als Schmelze), Gewerbliche Anwendungen
 SU22; SU3, SU8, SU9; ERC2; PROC3, PROC4, PROC8b, PROC9, PROC5, PROC15, PROC19, PROC26

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC15: Verwendung als Laborreagenz PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: gewerblich Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC2: Formulierung zu einem Gemisch
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	700.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr Kontinuierlich	300
Emissionsfaktor Luft	0 %
Emissionsfaktor Wasser	2 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m ³ /d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Andere Einflussfaktoren: Umwelt	Innen- und Außenanwendungen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Berücksichtigte Minderung von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage (%)	99 %
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Oxidation
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommene Reduktion der Substanzmenge im Abwasserstrom durch die Kläranlage (%)	87,3 %
Gesamteffizienz der Reduktion der Substanzmenge im Abwasserstrom durch Risikominderungsmaßnahmen und die Kläranlage (%)	87,3 %
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m ³ /d)	2.000 m ³ /d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EUSES v2.1
Maximale, sicher zu handhabende Menge	4.257 kg/Tag

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser

5. Kurztitel des ExpositionsszenarioVerwendung als Zwischenprodukt, Verwendung in der chemischen Synthese, Industrielle Anwendungen
SU3; SU3, SU8, SU9; ERC6a; PROC3, PROC4, PROC8b, PROC15, PROC26**Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen**

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

	Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC6a: Verwendung als Zwischenprodukt
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	8.000.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr Kontinuierlich	300
Emissionsfaktor Luft	0 %
Emissionsfaktor Wasser	0,05 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	400.000 m ³ /d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	40
Verdünnungsfaktor marin	400
Andere Einflussfaktoren: Umwelt	Innen- und Außenanwendungen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	10.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EUSES v2.1
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,803
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser
Maximale, sicher zu handhabende Menge	26.692 kg/Tag
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser	

6. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in der Metallurgie, Verwendung zur Wärmespeicherung, Industrielle Anwendungen
SU3; SU15; ERC7; PROC3, PROC4, PROC9, PROC25

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC25: Sonstige Warmbearbeitung mit Metallen Eine Exposition wird als vernachlässigbar angesehen.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
	Eine Exposition wird als vernachlässigbar angesehen.
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC7: Verwendung als Funktionsflüssigkeit an einem Industriestandort
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	1.500.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr Kontinuierlich	0
Emissionsfaktor Luft	0,00 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m ³ /d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Andere Einflussfaktoren: Umwelt	Innen- und Außenanwendungen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EUSES v2.1

7. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung als Korrosionsinhibitor, (Verwendung in gewerblichen Anlagen)

SU22; SU2b, SU3, SU17, SU22; ERC7; PROC5, PROC17, PROC20

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC17: Schmiering unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung PROC20: Verwendung von Funktionsflüssigkeiten in kleinen Geräten Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 10 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC7: Verwendung als Funktionsflüssigkeit an einem Industriestandort Die Freisetzungsmenge in die Umwelt wird als

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

	vernachlässigbar erachtet.
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	1.500.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr Kontinuierlich	0
Emissionsfaktor Luft	0,00 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m ³ /d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Andere Einflussfaktoren: Umwelt	Innen- und Außenanwendungen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m ³ /d)	2.000 m ³ /d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EUSES v2.1

8. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung bei der Metalloberflächenbehandlung, (Verwendung in industriellen Anlagen), (Handhabung als Feststoff)

SU3; ERC6b; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC15

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Dauer und Häufigkeit der Anwendung	Anwendungsdauer: 480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC1	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,01 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,005
	Der Kurzzeit Expositionswert entspricht dem Langzeit Expositionswert multipliziert mit dem Faktor 2.
PROC8a	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
	Der Kurzzeit Expositionswert entspricht dem Langzeit Expositionswert multipliziert mit dem Faktor 2.
PROC3	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
	Der Kurzzeit Expositionswert entspricht dem Langzeit Expositionswert multipliziert mit dem Faktor 2.
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Dauer und Häufigkeit der Anwendung	Anwendungsdauer: 480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC4, PROC5	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
	Der Kurzzeit Expositionswert entspricht dem Langzeit Expositionswert multipliziert mit dem Faktor 2.
PROC9, PROC15	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
	Der Kurzzeit Expositionswert entspricht dem Langzeit Expositionswert multipliziert mit dem Faktor 2.
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	Anwendungsdauer: 480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
	Der Kurzzeit Expositionswert entspricht dem Langzeit Expositionswert multipliziert mit dem Faktor 2.
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	Anwendungsdauer: 480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	ECETOC TRA v2.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
	Der Kurzzeit Expositionswert entspricht dem Langzeit Expositionswert multipliziert mit dem Faktor 2.
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC6b: Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

	einem Erzeugnis)
Verwendungsbedingungen	
	OECD ESD Nr. 12 angewendet, daher ist die Bewertung unabhängig von der Tonnage.
Minimale Emissionstage pro Jahr Kontinuierlich	
Freisetzung in das Abwasser durch Prozess	0,528 kg/d
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Andere Einflussfaktoren: Umwelt	Innen- und Außenanwendungen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommene Reduktion der Substanzmenge im Abwasserstrom durch die Kläranlage (%)	87,3 %
Gesamteffizienz der Reduktion der Substanzmenge im Abwasserstrom durch Risikominderungsmaßnahmen und die Kläranlage (%)	87,3 %
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EUSES v2.1
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,794
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser

9. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung bei der Metalloberflächenbehandlung, (Handhabung als Feststoff in Lösung), (Handhabung als Schmelze), (Verwendung in industriellen Anlagen)

SU3; ERC6b; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC15

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

	eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell Feststoff in Lösung. Für Prozesse ohne Sprayfunktion (keine Aerosol-Bildung) ist eine inhalative Exposition vernachlässigbar.
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Natriumnitrit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023

Physikalische Beschaffenheit	Feststoff in Lösung, Schmelze
Risikominimierungsmaßnahmen	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Ist eine Exposition gegenüber Abbauprodukten möglich, Verwendung eines angemessenen Atemschutzes. Freisetzung von Abbauprodukten vermeiden	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC6b: Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)
Verwendungsbedingungen	
	OECD ESD Nr. 12 angewendet, daher ist die Bewertung unabhängig von der Tonnage.
Minimale Emissionstage pro Jahr Kontinuierlich	
Freisetzung in das Abwasser durch Prozess	0,528 kg/d
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Andere Einflussfaktoren: Umwelt	Innen- und Außenanwendungen.
Risikominimierungsmaßnahmen	
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommene Reduktion der Substanzmenge im Abwasserstrom durch die Kläranlage (%)	87,3 %
Gesamteffizienz der Reduktion der Substanzmenge im Abwasserstrom durch Risikominderungsmaßnahmen und die Kläranlage (%)	87,3 %
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EUSES v2.1
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,794
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.11.2022

Vorherige Version: 13.1

Datum / Erste Version: 04.04.2008

Produkt: **Natriumnitrit HQ unbehandelt (non-food grade)**

(ID Nr. 30216104/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 03.06.2023
